

Benefiz- Chorkonzert

der Chöre von Neuler

am 24.06.2017

um 20.00 Uhr in der Schlierbachhalle

Die mitwirkenden Chöre ad libitum Neuler, Sangesliebe Bronnen, Gesangverein Frohsinn Gaishardt „sonum laudate“, Liederkranz Neuler und Gesangverein Ramsenstrut mit seinem Kinderchor spenden den Erlös aus dem Konzertabend als Grundstock an den Förderverein „Sport- und Schlierbachhalle Neuler“ und unterstützen damit die Investitionen zum Neubau einer Sporthalle und Sanierung der Schlierbachhalle.

Die Schlierbachhalle ist ab 19.00 Uhr geöffnet. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Die Veranstalter freuen sich auf zahlreiche Gäste in sommerlicher Atmosphäre mit Musik und froher Stimmung.

Eintritt frei – um eine großzügige Spende zur Unterstützung des Projekts wird gebeten.



TVN Sportwochenende

Freitag 23. Juni 2017 – Vereinssportfest

17.00 Uhr Treffen und Beginn mit der Riegeneinteilung

17.30 Uhr Wettkampfbeginn des leichtathletischer Dreikampf
Laufen – Werfen – Springen.

Im Anschluss folgt die Siegerehrung sowie gemütliches Beisammensein.

Samstag, 24. Juni 2017

09.00 – 13.30 Uhr D-Jugend-Turnier

13.40 – 18.00 Uhr E-Jugend-Turnier

Sonntag 25. Juni 2017

09.00 – 13.00 Uhr F1-Jugend-Turnier

13.30 – 17.00 Uhr F2-Jugend-Turnier

13.30 – 16.30 Uhr Bambini Turnier

Jubiläumsturnier – 10 Jahre



**RADSPORT
GROßCUP**



An allen Tagen wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt. An Samstag und Sonntag gibt es zusätzlich und reichlich Kaffee und Kuchen. Zudem besteht an den beiden Tagen auf dem Sportgelände beim Soccershot/Speedometer die Möglichkeit seine Schussstärke/ Geschwindigkeit zu testen.

Am Sonntag wird ab 17:00 Uhr das Confed-Cup Gruppenspiel der deutschen Mannschaft gegen Chile im Vereinsheim übertragen.

Auf Ihren Besuch freut sich die Turn- und Leichtathletik- + Jugendfußballabteilung.

Amtliche Bekanntmachungen

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

Fördermöglichkeiten für private Investoren, kleine und mittlere Unternehmen sowie Kommunalprojekte im Jahresprogramm 2018

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg hat mit Bekanntmachung vom 9. Juni 2017 das Jahresprogramm 2018 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) im Staatsanzeiger ausgeschrieben. Grundlage ist die Verwaltungsvorschrift zum ELR vom 9. Juli 2014, ergänzt am 19. April 2016, nach der das Bürgermeisteramt **ab sofort und spätestens bis zum 15.09.2017** förderfähige Projektvorschläge von Unternehmen und privaten Investoren entgegennimmt, um beim Land Baden-Württemberg termingerechte Förderanträge zu stellen. Ein Rechtsanspruch auf die Bewilligung einer Förderung kann aus der Beantragung der Maßnahmen nicht abgeleitet werden. Der Maßnahmenbeginn vor einer endgültigen Bewilligung der Zuwendung führt zum Förderausschluss. Ansprechpartner(in) für nähere Informationen und Antragstellungen ist: Bürgermeister Fischer, Hauptstraße 15, 73491 Neuler, Tel. 07961/9044-0

Das ELR bietet für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Städte und Gemeinden Baden-Württembergs ein umfassendes Förderangebot, um die Lebensqualität in den Städten und Gemeinden zu erhalten und zu verbessern. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, die zeitgemäßes Leben und Wohnen ermöglichen, die eine wohnortnahe Versorgung sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Dabei sind die aktive Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern sowie eine interkommunale Zusammenarbeit von besonderer Bedeutung. Beiträge zum Ressourcen- und Klimaschutz sind bei kommunalen Projekten Pflicht und führen bei privaten Projekten zu einem Fördervorrang. Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben Kommunen auch z. B. Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

I. Förderschwerpunkte im Programmjahr 2018

„Wohnen“

Ziel der Programmausschreibung 2018 ist es, Impulse zur Nutzung innerörtlicher Flächen zu setzen. Die Schaffung von zeitgemäßem und bezahlbarem Wohnraum ist gegenwärtig in den Städten und Gemeinden eine der zentralen Herausforderungen. Der Grundsatz **„Innenentwicklung vor Außenentwicklung“** muss dabei in der kommunalen Baulandpolitik zum Regelfall werden. Gute innerörtliche Bausubstanz muss erhalten und zu zeitgemäßem Wohnraum umgebaut werden. Bauwürdige Gebäude hingegen können weichen und Platz für Neues schaffen. Deshalb werden im ELR 2018 prioritär Investitionen privater Haus- und Wohnungsbesitzer gefördert. Wie im Programmjahr 2017 werden auch im Jahresprogramm 2018 **die Hälfte der zur Verfügung stehenden Fördermittel für den Schwerpunkt „Wohnen“** eingesetzt.

Das ELR konzentriert sich auf Innentwicklung und Bestandsgebäude. Dabei wird der Bereich der **förderfähigen Innenbereiche** ausgedehnt und schließt auch **Siedlungsflächen aus den 60er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts ein, sofern diese mit der Ortsmitte zusammengewachsen sind und einen entsprechenden Entwicklungsbedarf nachweisen**.

Gefördert wird vor allem die Umnutzung leerstehender Gebäude, z.B. von ehemaligen landwirtschaftlichen Ökonomiegebäuden zu Wohnungen. Förderfähig sind sowohl durch den Antragsteller oder Verwandte ersten und zweiten Grades eigengenutzte Wohnungen (Umnutzung, Modernisierung und Neubau) als auch Mietwohnungen zur Fremdvermietung (Umnutzung und Modernisierung). Projekte im Bestand, die ausschließlich Mietwohnungen oder neben eigengenutzten Wohnungen mehr als eine Mietwohnung enthalten, sind beihilfefreier als „marktrelevant“ zu betrachten. Eine Förderung ist nur unter den Vorgaben der Verordnung (EU) Nr. 651/2014

nach Nr. 6.3.3 ELR mit einem Fördersatz von 10 bzw. 15 % möglich. Weiterhin nicht zuwendungsfähig sind Mietwohnungen zur Fremdvermietung in Neubauvorhaben (Nr. 5.4 ELR).

Mit dem ELR soll die Anwendung ressourcenschonender Bauweisen unterstützt werden. Wer **bei privaten Wohnbauprojekten eine innovative Verwendung von Holz in der Tragwerkskonstruktion** (z.B. Holz-Beton, Holz-Glas) aufzeigt, kann eine erhöhte Förderung erhalten. Bei Umnutzung von Gebäuden zur Schaffung von Wohnraum beträgt der Fördersatz bis zu 35 %, max. 55.000 Euro pro Wohnung (Nr. 6.2.1.1 ELR), bei umfassender Modernisierung und bei ortsbildgerechten Neubauten bis zu 35 %, max. 25.000 Euro pro Wohnung (Nr. 6.2.1.2 ELR).

Um die innerörtliche Entwicklung in Gang zu bringen, muss häufig zuerst Platz für eine nachfolgende Neuordnung und Bebauung geschaffen werden. Zur Aktivierung innerörtlicher Flächen unterstützt das ELR deshalb Zwischenerwerb, Abbruch und Neuordnung. Außerdem wird für abgegrenzte innerörtliche Bereiche die Förderung der unrentierlichen Ausgaben von Gemeinden bei Erwerb und Baureifmachung zur Weiterveräußerung von Grundstücken angeboten. In der Praxis zeigt sich häufig, dass die Gemeinden trotz der Förderung eine hohe Finanzierungsbelastung haben, die nicht durch Verkaufserlöse abgedeckt werden kann. Um den Anreiz für innerörtliche Flächenaktivierung zu erhöhen, kann der Fördersatz beim **unrentierlichen Mehraufwand** abweichend von Nr. 6.1.1 ELR von 40 % auf bis zu 75 % erhöht werden.

Voraussetzung im Förderschwerpunkt „Wohnen“ ist die **Erhebung der Gebäudeleerstände und Baulücken** sowie die **Vorlage einer Nutzungskonzeption** durch die Stadt/ Gemeinde.

„Arbeiten“

Im Förderschwerpunkt „Arbeiten“ sollen vorrangig Projekte unterstützt werden, die zur **Entflechtung störender Gemengelage im Ortskern** beitragen, zum Beispiel die Verlagerung eines emissionsstarken Betriebs in das nahegelegene Gewerbegebiet. Die frei werdende innerörtliche Fläche kann dann einer nachbarschaftsverträglichen Nachnutzung zugeführt werden.

„Grundversorgung“

Grundversorgung ist die Deckung der Bedürfnisse der Bevölkerung mit Gütern oder Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen sowie des unregelmäßigen aber unter Umständen dringlich vor Ort zu erbringenden oder lebensnotwendigen Bedarfs. Bei **Gütern oder Dienstleistungen, die ihrer Art nach überwiegend regional, das heißt innerhalb eines Radius von 50 km von der Gemeinde angeboten oder erbracht werden**, kann unterstellt werden, dass diese regelmäßig der Grundversorgung dienen. Diese Punkte sind im Aufnahmeantrag der Gemeinde darzulegen und zu bestätigen.

Vor allem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien und Bäckereien sind wichtige Einrichtungen zur Grundversorgung und zentrale Treffpunkte in den Gemeinden. Sie tragen enorm zu deren Attraktivität bei. Zur Grundversorgung können auch Ärzte, Physiotherapeuten, Handwerksbetriebe u.a. nach den o.g. Bestimmungen zählen. Projekte im Förderschwerpunkt „Grundversorgung“ nach Nr. 6.3.1.1 ELR werden daher prioritär berücksichtigt. Der Fördersatz beträgt bis zu 20 % der zuwendungsfähigen (Netto-) Investitionskosten. Aufgrund der Bedeutung der Grundversorgung für den Ländlichen Raum wird die räumliche Abgrenzung nach Nr. 4.1 ELR bzgl. des Förderschwerpunkts „Grundversorgung“ analog dem Förderschwerpunkt „Arbeiten“ erweitert (Förderhöchstbetrag: 200.000 EUR).

„Gemeinschaftseinrichtungen“

Förderfähig sind z. B. Modernisierung und Umbau von Rathäusern und Kindergärten im Zusammenhang mit Anpassungsmaßnahmen und Restrukturierungen v.a. in strukturschwachen Ländlichen Räumen. Ein Beispiel hierfür ist das Zusammenlegen von mehreren kommunalen Einrichtungen, um Synergien zu erzielen und die Folgekosten zu minimieren. Der Regelfördersatz für diese Vorhaben beträgt bis zu 40 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, jedoch maximal bis zu 750.000 Euro.

II. Wichtige Hinweise und Zuwendungsbestimmungen

Nicht zuwendungsfähig sind insbesondere:

- die Mehrwertsteuer;
- unentgeltliche Leistungen Dritter;
- Mietwohnungen zur Fremdvermietung in Neubauvorhaben;
- Modernisierung, Umbau oder Neubau von Kurhäusern, Krankenhäusern, Schulen, Alten- und Pflegeheimen sowie Betreuungseinrichtungen;
- Neubau von Rathäusern und Kindergärten;
- Personal- und Sachkosten der öffentlichen Verwaltung;
- Fahrzeuge mit Straßenverkehrszulassung im Förderschwerpunkt „Arbeiten“;
- bei gemeinwohlorientierten öffentlichen Projekten ohne Beihilferelevanz zusätzlich: Wasserver- und -entsorgungsmaßnahmen außerhalb von Gewerbegebieten; Modernisierung, Umbau oder Neubau von Sportstätten;
- bei natürlichen Personen, Personengesellschaften und juristischen Personen die Grunderwerbskosten bzw. beim Erwerb von Gebäuden der Bodenwert;
- Investitionen, die über Mietkauf, Leasing oder vergleichbare Instrumente finanziert werden.

Die Gemeinden sollen in die Lage versetzt werden, auf der Grundlage eigener Überlegungen oder in interkommunaler Zusammenarbeit ihre Strukturen zu verbessern und sich entsprechend der jeweiligen Eigenart weiterzuentwickeln. Dabei sind im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung ökonomische, ökologische und soziale Aspekte zu beachten. Stärkung der regionalen Wirtschaftskreisläufe, Klima- und Ressourcenschutz, Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern, wohnortnahe Grundversorgung, Innenentwicklung und Stärkung der Ortskerne sind von besonderer Bedeutung.

Aufnahmeanträge können von einzelnen Kommunen oder interkommunalen Zusammenschlüssen gestellt werden.

Die Zuwendung erfolgt als Projektförderung und wird nach Abschluss und Prüfung des Vorhabens in Form eines Zuschusses der Landeskreditbank Baden-Württemberg – Förderbank – (L-Bank) gewährt.

Zuwendungen unter 5.000 EUR werden nicht bewilligt.

Die Förderdaten (Zuwendungsempfänger, Projektbezeichnung und Höhe der Zuwendung, ggf. EU-Anteil) werden veröffentlicht, soweit nach EU-Recht vorgesehen oder aufgrund der Einwilligung der Betroffenen zulässig. Die Zuwendungsempfänger sind verpflichtet, bei ihrer Öffentlichkeitsarbeit auf die Förderung des Landes und ggf. auf die Kofinanzierung durch die Europäische Union und anderer Zuwendungsgebender hinzuweisen. Weitergehende Bestimmungen der Zuwendungsgebenden bleiben unberührt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass vor der Bewilligung nicht mit dem zur Förderung beantragten Projekt begonnen werden darf. Der vorzeitige Maßnahmenbeginn führt zum Förderausschluss. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht nicht (Wettbewerbsverfahren).

III. Antragstellung

Die Aufnahme von Maßnahmen und Projekten in das Entwicklungsprogramm

Ländlicher Raum kann nach vorheriger Beratung beim Bürgermeisteramt beantragt werden.

Dort erhalten Sie auch weitere Informationen und Antragsunterlagen.

IV. Kontakt

Bürgermeisteramt Neuler
Bürgermeister Manfred Fischer
Hauptstraße 15
73491 Neuler
Tel. 07961/9044-0
gemeinde@neuler.de

Amtliche Informationen

Wegen folgender Veranstaltung ist die Schlierbachhalle für den Übungsbetrieb geschlossen:

Sa, 24.06.2017 08.00 Uhr bis
So, 25.06.2017 08.00 Uhr, Konzert der weltlichen Chöre (SBH)

Begehung in Leinenfirst

Der Gemeinde Neuler wurde aus dem LEADER-Programm ein Zuschuss für die Herstellung des Bruder-Klaus-Weges zwischen Neuler und Ramsenstrut und für den Natur-Erlebnis-Weg von Leinenfirst bis Neuler bewilligt.

Im Rahmen des Natur-Erlebnis-Weges soll von der Ortschaft Leinenfirst ein Gehweg entlang der Hohenberger Straße bis zur Abzweigung der früheren Kreisstraße nach Ramsenstrut hergestellt werden.

Auf der gemeindlichen Fläche soll ein Bereich entstehen der einer öffentlichen Nutzung dient.

Hierzu gehören ein Spielplatz und Einrichtungen für die Erklärung zu ökologischen Zusammenhängen mit anschaulichen Beispielen.

Im Rahmen einer Begehung soll der Öffentlichkeit das Projekt vorgestellt werden.

Hierzu wird für Mittwoch, 05. Juli 2017, 19.00 Uhr, Treffpunkt Ortseingang aus Richtung Neuler, freundlich eingeladen.

Manfred Fischer
Bürgermeister

Begehung in Schwenningen am 28.06.2017

Bei der Begehung in Schwenningen im Vorfeld der Anerkennung als ELR-Schwerpunktgemeinde im Frühjahr 2015 wurde von der Bürgerschaft vorgeschlagen die ehemalige Molkerei zu sanieren und als Raum für die Jugend zu nutzen. Weiterhin könnte dabei der Bereich um den Feuerlöschbehälter aufgewertet werden.

Diese Überlegungen wollen wir gemeinsam mit der Bürgerschaft vor Ort konkretisieren.

Die Gemeinde Neuler lädt die Schwenninger Bevölkerung zur Begehung im Bereich der ehemaligen Molkerei am **Mittwoch, 28.06.2017, 19.00 Uhr** freundlich ein.

Manfred Fischer/Bürgermeister

Veranstaltungskalender 2017/2018/2019

Bei der Kulturausschusssitzung am 19. Juni 2017 wurden die Termine bis Februar 2019 von den Vereinen festgelegt. Der Entwurf des Veranstaltungskalenders ist ab dem 28. Juni 2017 auf der Homepage veröffentlicht.

Die Vereine, Gaststätten und Betriebe werden gebeten, ihre Termine dort zu kontrollieren und Änderungswünsche bis spätestens 06. Juli 2017 im Bürgerbüro, Frau Michel zu melden.

Steuertermin 01. Juli 2017

Grundsteuer

Die Gemeinde Neuler hat Anfang des Jahres bzw. in den Vorjahren die Grundsteuerbescheide versandt. Diese Grundsteuerbescheide gelten auch für die weiteren Jahre sofern keine Änderung eintritt, z. B. im Steuerbetrag, durch Eigentümerwechsel, bei Hebesatzänderung, Änderung des Grundsteuermessbescheids o.ä.

Die Grundsteuer für die Jahreszahler ist am 01.07. zur Zahlung fällig.

Bei Steuerpflichtigen, die sich am Lastschrift-Einzugsverfahren beteiligen, veranlasst die Gemeindekasse die Abbuchung der fälligen Beträge vom angegebenen Girokonto.

Bei unbarer Zahlungsweise wird um die Angabe des Buchungszeichens gebeten.

Die Einhaltung des Zahlungstermins hilft nicht nur der Gemeindeverwaltung bei der Erfüllung ihrer Aufgaben, sondern liegt wegen der bei verspäteten Zahlungen anzusetzenden Säumniszuschläge auch im Interesse des Steuerpflichtigen.

Der Säumniszuschlag beträgt für jeden angefangenen Monat der Säumnis 1 % des rückständigen, auf 50 € abgerundeten Betrages.

Die Mahngebühren betragen 0,5 % des Mahnbetrages, mindestens jedoch 4,00 €.

Vereinsförderung 2017

Nach Nummer 2 b) der Richtlinien über die Förderung der örtlichen Vereine ist die Zahl der Jugendlichen durch die Bestandserhebungen der Fachverbände jährlich nachzuweisen. Stichtag für die maßgebliche Zahl der Jugendlichen ist der festgelegte Meldetag an den Fachverband des jeweiligen Haushaltsjahres.

Wir bitten Sie, die Bestandserhebungen für die Jugendförderung 2017 bis spätestens 30. Juni 2017 im Rathaus Neuler abzugeben.

Lotto-Toto-Annahmestelle in Neuler

Sie möchten mit Ihrem Unternehmen für Ihre Kunden attraktiver werden?

Dann werden Sie unser Partner!

Die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg ist ein verlässlicher und verantwortungsvoller Anbieter von staatlichen Lotterien und Wetten im Auftrag des Landes Baden-Württemberg. Zur Verstärkung unseres Annahmestellennetzes suchen wir in der Gemeinde Neuler einen Partner, welcher das Produktportfolio seines bestehenden Geschäfts erweitern und somit für seine Kunden noch attraktiver werden möchte.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
Toto-Lotto Regionaldirektion Süd-Ost GmbH
Herr Frank Ackermann
Hörvelsinger Weg 25', 89081 Ulm
Tel.: 0731 37075, Fax: 0731 37006
E-Mail: frank.ackermann@lotto-bw.de

Befahren der Straßen und Wege im Gemeindegebiet durch die Fa. eagle-eye-technologies

Die Gemeindeverwaltung gibt bekannt, dass die Firma eagle-eye-technologies im Auftrag der Gemeinde zum Zwecke der Erhebung von exakten Flächen- und Zustandsdaten der gemeindeeigenen Verkehrsinfrastruktur eine Straßenbefahrung durchführt. Die Technologie ist in erster Linie ein Messverfahren. Am Erfassungsfahrzeug befinden sich spezielle Sensoren, die die Straßen- und Ver-



kehrflächen während der Befahrung zentimetergenau ermitteln. Mit den eagle-eye-Kameras werden Einzelbilder aufgenommen, diese dokumentieren vor allem den Straßenzustand. Die eagle eye-Daten werden von der Gemeinde Neuler ausschließlich zu internen Zwecken, also für die Wertermittlung und Dokumentation der kommunalen Verkehrsinfrastruktur, genutzt.

Die Befahrung findet im Zeitraum vom **23.06.2017 bis 29.06.2017** statt. Behinderungen des Straßenverkehrs finden durch die Befahrung nicht statt.

Förderverein „Sport- und Schlierbachhalle Neuler“ gegründet

Am vergangenen Montag trafen sich rund 30 Vereinsvertreter und Bürger im Gasthaus Hirsch zur Gründung des Fördervereins „Sport- und Schlierbachhalle Neuler“.

Bürgermeister Fischer begrüßte die Anwesenden und gab einen Überblick zur Tagesordnung.

Ausführlich wurde dargelegt warum diese Halleninvestitionen für die Gemeinde Neuler unerlässlich sind. Die Schlierbachhalle ist nach 34 Jahren grundlegend renovierungsbedürftig. Aktuell muss man feststellen, dass die Gemeinde Neuler beim Kultur- und Sporthallenangebot eine deutlich schlechtere Versorgung als alle umliegenden Gemeinden aufweist. Dort wurden in den vergangenen Jahren Hallenneubauten erstellt bzw. bestehende Mehrzweckhallen deutlich erweitert und zumindest eine Teilbarkeit erreicht.

Sofern sich die Gemeinde Neuler dieser Aufgabe stellt ist jetzt ein günstiger Zeitpunkt. Durch die gute wirtschaftliche Situation sind die finanziellen Rahmenbedingungen gegeben. Dazu kommt, dass die wichtigsten öffentlichen Aufgaben abgearbeitet sind und „Luft“ für dieses große Hallenprojekt im Haushalt gegeben ist. Bei der finanziellen Dimension dieser Maßnahme ist es notwendig sich auf mehrere Jahre hinaus mit anderen Projekten zurückzuhalten.

Damit dies in der Bürgerschaft Akzeptanz findet ist es wichtig alle Bürgerinnen und Bürger in die Planungsüberlegungen und gewonnenen Erkenntnisse einzubeziehen.

Dies ist ein ganz wesentlicher Aufgabenbereich des neuen Fördervereins „Sport- und Schlierbachhalle Neuler“. Dort haben die Bürgerinnen und Bürger sowie die Vereinsvertreter Gelegenheit an diesem wichtigen Projekt mitzuwirken und ihre Vorstellungen einzubringen.

Der zweite Teil der Versammlung galt der Vorstellung der Vereinsatzung. Die Formalien wurden bereits mit dem Vereinsgericht in Ulm und dem Finanzamt Aalen abgeklärt. Die Satzung fand Anklang bei den Versammlungsteilnehmern und wurde einstimmig beschlossen.

Der nächste Schritt war die Wahl der Vereinsspitze.

Die Wahlen brachten folgende Ergebnisse:

1. Vorsitzender: Manfred Fischer

stv. Vorsitzender: Karl Kurz

Kassierer: Guido Jörg

Schriftführer: Bernhard Funk

Kassenprüfer: Edgar Schreckenhöfer und Anton Emserger

Beisitzer: Fabian Ilg, Patriz Mayle, Georg Schmid, Fabian Scharfenecker, Peter Starz, Tobias Erhard, Thomas Frey, Jan Hafner

Die Gewählten bedankten sich für das Vertrauen.

Als weitere Schritte wird nun die Vereinsgründung bei den zuständigen Behörden angezeigt.

Nach der Sommerpause soll im Rahmen einer ersten Ausschusssitzung die Arbeit für die kommenden Monate abgestimmt werden. Als erstes geht es darum die Öffentlichkeit noch besser in die geplanten Baumaßnahmen einzubeziehen und weitere Vereinsmitglieder zu finden. Spontan haben sich an diesem Abend bereits 28 Damen und Herren zur Vereinsmitgliedschaft erklärt.

Weitere Mitglieder werden gerne aufgenommen. Hierzu genügt eine formlose Mitteilung an die Kontaktadresse Förderverein Sport- und Schlierbachhalle Neuler e.V.

Hauptstraße 15, 73491 Neuler
Tel. 07961/9044-0
Mail: Manfred.Fischer@Neuler.de

Die bei der Gründungsversammlung beschlossene Satzung kann auf der Homepage der Gemeinde Neuler (www.neuler.de) eingesehen werden.



Gut 30 Personen haben bei der Gründung des Fördervereins mitgewirkt

Erhöhung der Eigenanteile für die Schülerbeförderung ab 01.09.2017

Der Landkreis wendet für die Schülerbeförderung auf der Ostalb pro Jahr ca. 22 Mio. Euro auf. Die Schüler und Eltern beteiligen sich an diesen Kosten mit einem monatlichen Eigenanteil (pro Jahr ca. 6 Mio. Euro). Der Kreistag hat in seiner Sitzung vom 30.05.2017 eine stufenweise Anpassung dieser Eigenanteile beschlossen.

Ab 1. September 2017 ist für Hauptschüler, Werkrealschüler (Klassen 5–9) und Sonderschüler ab Klasse 5 ein Eigenanteil von 39,00 € (bisher 35,00 €) zu entrichten. Für Schüler der Freien Walddorfschulen, Gemeinschaftsschulen, Realschulen, Gymnasien und Werkrealschulen ab Klasse 10 sowie für Vollzeitschüler in Berufsschulzentren und Privatschulen ab Klasse 5 gilt künftig ein Eigenanteil von 43,00 € (bisher 39,00 €).

Zum 1. September 2018 werden die Eigenanteile für alle Schüler einheitlich auf 45,00 € festgelegt.

Für Grundschüler bleibt die Beförderung weiterhin kostenlos.

Weitere Informationen zur Schülerbeförderung im Ostalbkreis finden Sie unter https://www.ostalbkreis.de/sixcms/detail.php?_topnav=36&_sub1=31788&_sub2=31924&_sub3=649&id=650.

Schwäbische Post in Neuler

Vergangene Woche hat die Schwäbische Post Vereine und Bürger zum Kennenlernen und Austausch über Pressethemen eingeladen.

Der neue Chefredakteur der Schwäbischen Post in Aalen, Herr Damian Imöhl, hat dabei mit Bürgermeister Fischer gewettet, dass nicht mehr als 10 Vereinsvertreter da sein werden. Sofern er die Wette verliert wird er als „Zeitungsente Paula“ beim Faschingsumzug 2018 teilnehmen.

Bereits bei der Auftaktbegrüßung stellte der Chef der Ellwanger Redaktion Fred Ohnewald fest, dass der Chefredakteur seine Wette verloren hat. Es waren insgesamt 17 Vereine anwesend, die ihren Verein und die ehrenamtlichen Aufgaben vorstellten. Der zuständige Ansprechpartner für die Gemeinde Neuler in der Redaktion der

Schwäbischen Post Ellwangen ist Gerhard Königler, der auch regelmäßig aus den Sitzungen des Gemeinderats berichtet.

Bürgermeister Fischer begrüßte die anwesenden Gäste und Vereinsvertreter. Er dankte für die gute Beteiligung und die Unterstützung, da er so seine Wette gewinnen konnte.

Chefredakteur Damian Imöhl stellte danach sein Konzept für Ehrenamtsförderung und der regionalen Berichterstattung vor.

Bei der anschließenden Diskussion kamen zahlreiche Anregungen wie die Zusammenarbeit zwischen Vereinen und Presse verbessert werden könnte.

Man versicherte sich gegenseitig noch engeren Kontakt zu halten.



Chefredakteur Damian Imöhl stellt sich vor



Vereinsvertreter und Bürger beim Presseabend der Schwäbischen Post

Altpapiersammlungen im Jahr 2017

Samstag, 22. Juli 2017

Nuilermer Loimasiadr

Samstag, 16. September 2017

Musikverein Neuler

Samstag, 28. Oktober 2017

Chor ad libitum Neuler

Samstag, 09. Dezember 2017

Kleintierzuchtverein Neuler

GOA Terminkalender



Sammlungen im Juni 2017

Neuler und alle Teillorte

Bioabfall:

Freitag, 30.06.2017

A Adlersteige

Bioabfall:

Donnerstag, 29.06.2017

Der Abfuhrbeginn ist jeweils um 7.00 Uhr.

Kath. Kirchengemeinden St. Benedikt und St. Vitus

Gottesdienstordnung vom 24. Juni bis 1. Juli 2017

Z W Ö L F T E R S O N N T A G I M J A H R E S K R E I S

25. Juni 2017
Zwölfter Sonntag
im Jahreskreis
Lesejahr A

1. Lesung: Jeremia 20, 10-13
2. Lesung: Römer 5, 12-15
Evangelium: Mt 10, 26-33



» Verkauft man nicht zwei Spatzen für ein paar Pfennig? Und doch fällt keiner von ihnen zur Erde ohne den Willen eures Vaters. Bei euch aber sind sogar die Haare auf dem Kopf alle gezählt. Fürchtet euch also nicht! Ihr seid mir weit wert als viele Spatzen. «

Ines Rarisch

Samstag, 24. Juni 2017,

Geburt des hl. Johannes des Täufers

- 13.30 Uhr Hochzeitsmesse in der **Pfarrkirche**
Matthias Reeb und Christine Diemer
- 18.25 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**
- 19.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in der **Pfarrkirche**
- mitgestaltet von den Minis –
- für Rudolf Forster /
Anton und Josefine Schreckenhöfe

Sonntag, 25. Juni 2017, 12. Sonntag im Jahreskreis

- 8.12 Uhr Rosenkranz in **Gaishardt**
- 8.45 Uhr Eucharistiefeier in **Gaishardt**
- für Anton Biehlmaier und Angehörige /
Verstorbene der Familie Mayer /
Xaver und Rosina Rieger und Angehörige
- 9.25 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**
- 10.00 Uhr Eucharistiefeier in der **Pfarrkirche**
- 10.00 Uhr Kinderkirche im **Gemeindehaus St. Benedikt**
- 18.30 Uhr Andacht in **Espachweiler und Ramsenstrut**
- Bibeltexte:** L1: Ex 19,2-6a L2: Röm 5,6-11 Ev: Mt 9,36-10,8
- Kollekte:** Die Kollekte in der Pfarrkirche ist für
Missionsprojekte in unserer Gemeinde bestimmt.

Montag, 26. Juni 2017

- 18.30 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**

Dienstag, 27. Juni 2017,

Hl. Hemma v. Gurk, Hl. Cyrill von Alexandrien

- 18.30 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche und Ramsenstrut**
- 19.00 Uhr Hl. Messe in **Ramsenstrut**
- für Agnes und Anton Rupp und Mathilde und
Karl Emer und Angehörige

Mittwoch, 28. Juni 2017, Hl. Irenäus v. Lyon

- 7.55 Uhr Schüलगottesdienst in der **Pfarrkirche**
- 18.30 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**
- 19.00 Uhr Hl. Messe in **Schwenningen**
- für Jakob Schmid-Wagner /
Martin und Maria Pfitzer und Angehörige

Donnerstag, 29. Juni 2017,

Petrus und Paulus, Apostelfürsten

- 18.25 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**
- 19.00 Uhr Hl. Messe in der **Pfarrkirche**
anschließend eucharistische Anbetung

Freitag, 30. Juni 2017, Hl. Otto

- 16.00 Uhr Rosenkranz in der **Begegnungsstätte**
- 16.00 Uhr Rosenkranz in **Ramsenstrut**
- 19.00 Uhr Rosenkranz in **Bronnen**

Samstag, 01. Juli 2017

- 14.30 Uhr Kirchliche Trauung in der **Pfarrkirche**
Steffen Groß und Daniela Burkhardt
- 18.25 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**
- 19.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in der **Pfarrkirche**
Alfons und Rosa Wecker /
Alois Fuchs und Angehörige /
Anna und Hermann Bux / Rudolf Scholz
und Angehörige

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

- Samstag, 24.06.2017 – 19.00 Uhr – Dalkingen
- Sonntag, 25.06.2017 – 10.00 Uhr – Dalkingen (WGF)
- Sonntag, 25.06.2017 – 10.00 Uhr – Schwabsberg

Bitte beachten

Am Freitag, 23. Juni 2017 entfällt wegen einer internen Veranstaltung im Seniorenheim die veröffentlichte Andacht um 16.00 Uhr in der **Begegnungsstätte**. Dafür findet um 13.30 Uhr in der **Pfarrkirche** ein Rosenkranzgebet statt.

Kinderkirche am 25. Juni 2017

Am **Sonntag, 25. Juni 2017** findet um **10.00 Uhr** die monatliche Kinderkirche für 3 ½ bis 8 Jährige zum Thema: „Wir erinnern uns an die Taufe“ im Gemeindehaus St. Benedikt statt.

Wir freuen uns auf Euch. Das Kinderkirche-Team

Kirchengemeinderat Neuler

Der Kirchengemeinderat aus Neuler trifft sich am **Dienstag, 27. Juni 2017** um **20.00 Uhr** zur Sitzung im Gemeindehaus St. Benedikt.

Aalener Kammerchor singt in Neuler

„Jubilata Deo“ – Jauchzet dem Herrn alle Welt!

Am **Freitag, den 30. Juni 2017** gastiert der Aalener Kammerchor erstmals um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Benedikt in Neuler.

Unter dem Motto „Jubilata Deo“ nimmt der Aalener Kammerchor seine Zuhörer mit auf eine einzigartige Reise mit Chormusik zu verschiedenen Psalmtexten.

Mit dabei sind unter anderem Werke von Mendelssohn, Rheinberger und Poulenc. Mit den einzelnen Werken wechselt auch die Stimmung. So besticht Rheinberger mit ruhigen, romantischen Klängen. Bei Poulenc erwartet die Zuhörer eine anrührende Klangschönheit, die mit präzisiertem Schwung ausgestattet ist.

Für dieses Konzert ist der Eintritt frei, Spenden werden erbeten. Der Erlös kommt einem gemeinnützigem Projekt zugute

Der Chor

Der Chor mit seinen rund 35 Sängern und Sängerinnen hat sich seit seiner Gründung im Jahr 1983 die Einstudierung und Aufführung anspruchsvoller Werke alter und neuer Musik zur Aufgabe gemacht. Pro Jahr gestaltet das Ensemble zwei Projekte, die dann in Konzerten in der Region sowie auf Konzertreisen präsentiert werden.

Der Chorleiter

Seit Mai 2005 wird der Aalener Kammerchor von Thomas Baur geleitet. Dieser studierte zunächst Musikwissenschaft und Germanistik, ehe er zum Studium der Schulmusik an die Musikhochschule Trossingen wechselte, um Dirigat zu studieren. Hauptberuflich ist er Musiklehrer am Kopernikus-Gymnasium Wasseralfingen und leitet dort die Unterstufenchöre und den von ihm gegründeten Kammerchor. Dieser wurde 2014 beim Deutschen Chorwettbewerb zum besten gemischten Jugendchor für zeitgenössische Musik gekürt. Baur leitet zudem den Jungen Kammerchor Ostwürttemberg und den katholischen Kirchenchor St. Maria Hohenrechberg.

Indischer Abend mit Pater Georg

Am **Donnerstag, 13. Juli 2017** findet nach der Abendmesse um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche ein indischer Abend im Gemeindehaus St. Benedikt statt. Es werden indische Ordensschwester sowie einige Frauen der Kirchengemeinde ein traditionelles indisches Essen zaubern. Um besser planen zu können, bitten wir um **Anmeldung bis Montag, 03. Juli 2017** im Pfarrbüro (Tel. 3555 oder per Mail KathPfarramt.Neuler@drs.de). Der Eintritt ist frei um Spenden zugunsten der indischen Schwestern (Franziskaner-Orden) wird gebeten.

Nachtrag Fronleichnam

Bei wunderschönem Sommerwetter fand im Anschluss an den Festgottesdienst in der Pfarrkirche, der musikalisch vom Musikvereins Neuler und Kirchenchores St. Benedikt (Gesamtleitung Ulrike Roth) mitgestaltet wurde, die Fronleichnam-Prozession statt.

Begleitet von Kreuz und Kirchenfahnen, Fahnenabordnungen der Vereine, Musikverein, Kirchenchor, der Komunionkindern, den Statuenträgern sowie vielen Gemeindemitgliedern steht Christus „als Brot des Lebens – gewandelt in der Hostie“ im Mittelpunkt der Fronleichnamprozession.

Allen die zum Gelingen des Festtages Fronleichnam beigetragen haben, vor allem unserer Mesnerin Waltraud Ilg und ihrem Team für sämtliche Vorbereitungen, den Minis, den liturgischen Diensten, dem Kirchengemeinderat und der Freiwilligen Feuerwehr, die sich bereitgehalten hat, uns die Straßen des Prozessionsweges abzusichern gilt unser herzliches Vergelt's Gott.

Unser ganz besonderer Dank gilt vor allem denen, welche die Blumenteppeiche und Altäre in mühevoller Kleinarbeit so herrlich hergerichtet haben - dafür ebenfalls ein herzliches Dankeschön.



1. Station: „Du lädst uns ein“ – Kommunionkinder



2. Station: „Christus mein König“ – Familie Ilg



Station: „Wähle das Leben“ – Familie Erhard



Station: „Vereint in Jesus Christus“ – sing mit-Team



**Organisierte
Nachbarschaftshilfe Neuler
Ansprechpartner**

Erika Finkbeiner, Ahornweg 29, Neuler, Tel. 07961/ 53202

Mini-Gruppe „Johannes der Täufer“

An folgenden Terminen finden um 16.00 Uhr unsere Gruppenstunden im Gemeindehaus St. Benedikt statt. Wir würden uns freuen, wenn ihr alle pünktlich und vollständig kommt.

Freitag, 30.6. / Mittwoch, 5.7. / Freitag, 14.7. / Mittwoch 19.7.

Ministrantenaktion vom Gruppenleiterkurs

MINISAFARI: Minifant-Findest du den Weg durch den Dschungel?

Am **8. Juli von 13.30 bis 19.30 Uhr** findet im **Gemeindehaus St. Benedikt** in Neuler ein Stationenlauf statt, der von den neuen Gruppenleitern aus dem Gruppenleiterkurs von 2016/2017 geplant wurde.

Wenn du zwischen 9 und 15 Jahre alt bist, dann bist du herzlich zu unserer Aktion eingeladen. Das Anmeldeformular kannst du aus der E-Mail, die du bereits erhalten hast, entnehmen und bis zum 24.6. bei Katharina Kuhn, Limesweg 1 mit einem Unkostenbeitrag von 5,00 Euro abgeben.

Die katholische öffentliche Bücherei

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr.
1 x im Monat am Sonntag
nach dem 10.00 Uhr Gottesdienst (für ½ Stunde)
Juni: Sonntag, 25.06.2017
Juli: Sonntag, 16.07.2017



Öffnungszeiten im Pfarrbüro Neuler

Montag 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr
Dienstag 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Donnerstag 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Bitte beachten: Das Pfarrbüro ist am Dienstag, 04. Juli 2017 wegen Fortbildung geschlossen. Bitte bestellen Sie rechtzeitig für KW 28 Ihre Messintensionen sowie geben Sie Ihre Artikel fürs Amtsblatt, welche unter den kirchlichen Nachrichten veröffentlicht werden sollen, bis Montag, 03. Juli (11.00 Uhr) ab.

Pfarrbüro Neuler:	Tel. 07961 / 3555 und Fax 07961 / 53331 E-Mail: KathPfarramt.Neuler@drs.de
Pfarrbüro Schwabsberg:	Tel. 07961 / 2339 und Fax 07961 / 563399 E-Mail: StMartinus.Schwabsberg@drs.de
Pfarrbüro Dalkingen:	Tel. 07961 / 57 90 220 Fax 07961 / 57 90 222 E-Mail: kathpfarramt.Dalkingen@gmx.de
Pfarrer Jürgen Zorn:	Tel. 07961 / 95 99 43 2 E-Mail: juergen.zorn@gmx.net
Pater Georg:	Tel. 07961 / 878 6237 Handy 0160 23 63 486 Kirchplatz 7, 73491 Neuler E-Mail: redathinattu@gmail.com
Pastoralreferentin Hildegard Seibold	Tel. 07961 / 56 57 59 5 E-Mail: Hildegard.Seibold@drs.de (Büro im Gemeindehaus St. Benedikt)
Kindergarten St. Benedikt:	Tel. 07961 / 51500
Kindergarten Mutter Teresa:	Tel. 07961 / 565650

Zuspruch am Sonntag

Zwischen Bekennen und Verleugnen gibt es kein: „Ich weiß nicht“; oder: „Den kenne ich gar nicht.“ Wer Jesus verleugnet, also nicht kennen will, den will Jesus im Himmel auch nicht kennen. Das ist eine klare Aussage, sogar so etwas wie eine Drohung, zu der Jesus sonst nicht neigt. Aber auch eine Drohung kann ja Gnade sein: Überlege dir genau, was du sagst; und sage hinterher bitte nicht, du habest es nicht gewusst oder nicht wissen können. Ich möchte es mit Jean-Jacques Rousseau halten: „Ich werde meine Religion bekennen, weil ich eine habe, und ich werde sie öffentlich bekennen, weil ich das Herz dazu habe.“

Ev. Kirchengemeinde Ellwangen

Gottesdienste

Vortrag und Gespräch zum Thema „Die Flüchtlingsnot in Afrika – Ursachen und Konsequenzen“

Im Rahmen des „Café International“ am 26. Juni um 16.00 Uhr im Speratushaus, Freigasse 5.

Migration ist zum Top-Thema auf der Tagesordnung der internationalen Politik geworden. Wichtigstes Ziel scheint zu sein, Europa vor Flüchtlingen zu schützen, „Flüchtlingsströme“ zu kontrollieren. Dabei wird meist übersehen, dass Millionen Menschen innerhalb Afrika aus unterschiedlichen Gründen ihre Heimat verlassen, zu Flucht und Migration gezwungen sind. Zur Flucht in Nachbarländer oder in relativ sichere Landesteile.

Am Beispiel einiger Länder am Horn von Afrika und in Ostafrika wird über die Ursachen von Flucht und Migration informiert. Neben Hinweisen auf die Eskalation von bewaffneten Konflikten, auf die politische, wirtschaftliche und soziale Situation der Bevölkerung werden angesichts der aktuellen Hungerkatastrophe auch die Konsequenzen des Klimawandels beleuchtet. Anhand verfügbarer Berichte und konkreter Beispiele wird über die Situation der Flüchtlinge und deren Zukunftsperspektiven informiert.

Die „Internationale Gemeinschaft“, die Europäische Union und auch unsere Bundesregierung haben endlich erkannt, dass es notwendig ist, den Menschen eine Zukunft im eigenen Land zu ermöglichen, Fluchtursachen zu bekämpfen. Die politischen Debatten in Europa, Verhandlungen mit Regierungen in Afrika sowie die eingeleiteten Programme deuten darauf hin, dass der Rhetorik keine entsprechenden Maßnahmen folgen. Abwehr von Flüchtlingen scheint wichtiger als die Schaffung von Zukunftsperspektiven. Auch darüber wird umfassend berichtet.

Schließlich sollen gemeinsam Alternativen und unsere Einflussmöglichkeiten diskutiert werden.

Der Referent: Als früherer Leiter der Afrika-Abteilung bei Brot für die Welt und durch sein Engagement im Horn von Afrika hat Helmut Hess gute Verbindungen zu Akteuren in den betroffenen Ländern und Zugang zu aktuellen Informationen, die für diese Veranstaltung genutzt werden sollen.

Am Ende ein Fest - Ambulanter Ökumenischer Hospizdienst lädt zum Filmabend ein.

„Am Ende ein Fest“ - eine israelische Tragikomödie, die 2014 beim Filmfestival in Venedig mit dem Publikumspreis ausgezeichnet

wurde, führt die Veranstaltungsreihe im Rahmen des 20jährigen Bestehens des Ambulanten Hospizdienstes fort.

Eine Gruppe von Senioren im Altersheim schließt sich um den 72jährigen Yehezkel, einen Tüftler und Erfinder, zusammen: Sie wollen Max, einem schwerkranken Freund, das Sterben erleichtern. Yehezkel baut eine Maschine, mit deren Hilfe Max sich selbst per Knopfdruck ein tödliches Narkotikum verabreichen kann. Schnell macht die Erfindung die Runde und Yehezkel sieht sich mit immer mehr Anfragen konfrontiert. Er gerät zusehends in ein moralisches Dilemma. Als der Zustand von Levana, Yehezkels Ehefrau, die an Alzheimer leidet, sich dramatisch verschlechtert, muss Yehezkel eine Entscheidung treffen.

Den Regisseuren des Filmes ist es gelungen, die sensiblen Themen Alter, Gebrechlichkeit, Demenz und Sehnsucht nach einem selbstbestimmten Ende mit großer Leichtigkeit zu inszenieren, so dass die Zuschauer bei aller Schwere auch immer wieder zum Lachen animiert werden.

Wir laden herzlich dazu ein am

Mittwoch, 28. Juni 2017, 18.00 im Regina Filmtheater. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Gottesdienste

Freitag, 23. Juni

Rötlenmühle, 14.00 Uhr mit Abendmahl (Pfrin. Gießler)
Schönbornhaus, 15.00 Uhr mit Abendmahl (Pfrin. Gießler)

Samstag, 24. Juni

Neuler, Marienkapelle, 18.30 Uhr Pfrin. Knauss

Sonntag, 25. Juni

Stadtkirche, 9.30 Uhr, Pfrin. Knauss
Rabenhof, 11.00 Uhr, Pfrin. Knauss
Sebastianskapelle, 18.00 Uhr, Taizé

Ev. Kirchengemeinden Adelmannsfelden – Pommertsweiler

Schloss-Str. 31, 73486 Adelmannsfelden, Tel.: 07963 / 850020, Fax: 032226 850029. E-Mail: Pfarramt.Adelmannsfelden@elkw.de

Öffnungszeiten Sekretariat: Mittwoch 15 Uhr bis 17 Uhr und Donnerstag 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Wochenspruch: Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. (Mt 11, 28)

Sonntag, 25. Juni 2017, 2. So. nach Trinitatis

- 8.45 Uhr Gottesdienst in der Michaelskirche in Pommertsweiler mit Taufe von Ben Knecht (Opfer für die Diakonie)
- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Nikolauskirche in Adelmannsfelden mit Taufe von Amelie Birnstiel (Opfer für die Diakonie)
- 10.00 Uhr Kinderkirche Adelmannsfelden

Dienstag, 27. Juni 2017

- 18.30 Uhr Altpietistische Bibelstunde
- 19.00 Uhr Vorbereitungstreffen zur Kinderbibelwoche (im ev. Gemeindehaus)

Donnerstag, 29. Juni 2017

- 9.00 Uhr Eine Stunde für den Rücken mit Ute Fuchs (im ev. Gemeindehaus)
- 17.00 Uhr Jungbläser Gruppe 1
- 18.00 Uhr Jungbläser Gruppe 2
- 20.00 Uhr Hausbibelkreis (bei Frau Maja Wolf)

Freitag, 30. Juni 2017

- 8.30 Uhr Krabbelgruppe (im ev. Gemeindehaus)
- 17.00 Uhr Jungschar (im ev. Gemeindehaus)
- 20.00 Uhr Posaunenchor (im ev. Gemeindehaus)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienste

Notarzt (durchgehend erreichbar) 112

Ärztlicher Notfalldienst

Allgemeiner Notfalldienst 116 117

Mobiler Bereitschaftsdienst Aalen-Ellwangen-Härtsfeld-Ries („Altkreis Aalen“)

Brauchen Sie Hilfe außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxen oder können aus medizinischen Gründen die Praxis nicht aufsuchen, wählen Sie bitte die bundeseinheitliche Nummer 116 117 (erreichbar Freitag 16 Uhr bis Montag 8 Uhr, Mittwoch 13 Uhr bis Donnerstag 8 Uhr, übrige Werktage 18 Uhr bis 8 Uhr des Folgetages)

Am **Freitag, 16.6.2017** ist die Notfallpraxis Aalen von 8–22 Uhr geöffnet. Daneben steht Ihnen der mobile Bereitschaftsdienst rund um die Uhr zur Verfügung.

Augenärztlicher Notfalldienst 0180 50112098

täglich von 19.00 bis 08.00 Uhr zu erreichen, am Wochenende durchgehend (am Mittwoch- und Freitagnachmittag in Aalen, Ellwangen und Abtsgmünd mit Umgebung zusätzlich von 12.00 bis 19.00 Uhr)

Zahnärztlicher Notdienst 0711/7877788

Vereinsnachrichten

ad libitum Neuler

Projektchor ad libitum Neuler

Zu unserem „Chorfestival mit Freunden“ haben wir uns Chöre aus der näheren und weiteren Umgebung eingeladen.

Unter dem Motto „Best of“ werden Sie uns mit einer Auswahl ihrer Lieblingslieder erfreuen.

Auch ad libitum hat in ihrer Schatzkiste gekramt und die besten Titel ausgegraben.

Das Spektrum zieht sich von Oldies (Medley aus dem Film Forrest Gump) über soulige Titel (For the longest time) bis hin zu top aktuellen Liedern (Love Yourself von Justin Bieber).

Für das Konzert am 14. Oktober würden wir einen Projektchor gründen.

Wer Lust hat, bis dahin mit uns zusammen unverbindlich auf dieses Konzert zu proben, ist gerne eingeladen.

Beginn: ab 26.06.2017 immer montags um 19.30 Uhr im Vereinszimmer der Schlierbachhalle.

Wir freuen uns auf Euch.

Die Sängerinnen und Sänger vom Chor ad libitum e.V. Neuler

CDU Gemeindeverband Neuler



Bürgerfest im Landtag

Die CDU-Landtagsfraktion veranstaltet am Samstag, 24. Juni 2017 von 11–17 Uhr das Bürgerfest des Landtages von Baden-Württemberg.

Nähere Informationen und einen detaillierten Programmablauf finden Sie auf der Website: www.fraktion.cdu-bw.de.

FC Gaishardt

Im Jahr 38 seiner Gründung veranstaltet der FC Gaishardt wieder sein traditionelles Hobbyfußballturnier: Das 33te in der Clubgeschicht! Am Sonntag, den 2. Juli 2017 freuen wir uns, viele Fußballfreunde und (hoffentlich) 10 Mannschaften in Gaishardt begrüßen zu dürfen (Anmeldungen unter 0179-9220056 noch bis 26.06.2017 möglich!).

In den Tagen vorm Turnier geht es ebenfalls bunt zur Sache: Nach dem Beachvolleyballturnier spielt der FC Gaishardt wieder ein Freundschaftsspiel gegen ein Überraschungs-Team (noch in Verhandlung). Bereits am 30. Juni 2017 (Freitag) füllen wir den Abend zum vierten Mal mit einem Preisbinokel im FC-Festzelt. Dieser Preisbinokel wird in bester Gaishardter Gewohnheit mit tollen Preisen gespickt sein. Startgebühr: 8,00 Euro. Beginn 19.00 Uhr.

Zusammengefasst:

30.06.17 (Freitag)

- Gaishardter Zeltpreisbinokel (19.00 Uhr)

01.07.17 (Samstag)

- Beachvolleyballturnier (12.00 Uhr)

- Einlagespiel FC Gaishardt (17.30 Uhr)

02.07.17 (Sonntag)

- 33. Hobbyfußballturnier FC Gaishardt (ab 10 Uhr)

An beiden Tagen gibt es beste Möglichkeiten, Hunger und Durst zu stillen.

Frisch gezapftes Bier und Bestes vom Grill (Sonntag Schnitzel und Salat sowie Gyros), Eis am Stiel und Kaffee & Kuchen werden die Festlichkeiten an beiden Tagen unter freiem Himmel und im Zelt unvergessen machen.

Gesangverein Ramsenstrut

Frühschoppen im Sängersheim Ramsenstrut

Am Sonntag, 25. Juni 2017 ist das Sängersheim Ramsenstrut ab 10.00 Uhr zum Frühschoppen geöffnet. Der Gesangverein Ramsenstrut lädt hierzu herzlich ein.



Kleintierzuchtverein Neuler

Frühschoppen Kleintierzuchtverein Neuler:

wie jeden letzten Sonntag im Monat so findet auch unser Frühschoppen am **25.06.2017** im Vereinsheim statt.

Neulermer Kulturscheuer Farrenstall e.V.

Freitag, 30. Juni 2017 / 20 Uhr / 16 Euro Schwäbische Erotik

„Ich bin jung, ich seh gut aus und ich bin hier zum Männer aufreißen!“ Mit ordentlich „Pfeffer im Arsch“ beantwortet Christiane M. als die Schwäbische Erotik die Frage: „schwäbische Äroddik? – Gibt’s des überhaupt?“ Die Antwort entrollt sich in einem schwäbisch-temperamentvollen Kabarett-Programm der Extraklasse mit Augenzwinkern, Stellungsakrobatik und jeder Menge Charme.



Ja da staunt sogar der Schwabe! Denn des Schwaben Revoluzzerum liegt in seiner Libido: „Kocht han i nix, aber guck wie i do lieg.“ Mit Fakten aus dem „Nescht“ hält die Schwäbische Erotik dem Publikum den Spiegel vor. Schnell wird klar: Erotik des braucht koiner, aber ohne isch alles nix! Wie „äroddisch,“ kann also Schwä-

bisch sein? Das demonstriert Christiane M. im Selbstversuch an der „Randkante des Zapfenwurfalters“. Das Leben als ewige Caschting-Tour der Geschlechter! Und Achtung: Hüftthosen und Baucheinziehen erzeugen verdächtige Schnappatmung, die leicht missgedeutet werden kann.

Sie ist rotzfrech und weiß genau worüber Sie redet. Der Trick bei der Schwäbischen Erotik ist das Versteckspiel und das weiß Christiane M. auch verbal auf der Bühne anzuwenden. Das Publikum bleibt entspannt, denn es kann sich sicher fühlen, dass keine nackten Weiber oder Geschlechtsteile entgegen kommen – was man selbst von manchen Vorabendsendungen im etablierten Fernsehen nicht immer behaupten kann.

Christiane M. ist eine Vollblut-Künstlerin. Sie schreibt die Texte, sie singt und inszeniert, und ihre sprühende Begeisterung schafft eine Energie, der sich die Zuschauer nicht entziehen können. Mit ihrer Herzlichkeit spielt sie sich selbst bei frivolen Andeutungen in die Herzen der Zuschauer. Doch darauf legt sie als Schwäbin wert: Das Programm wahrt immer den Anstand. Hier wird zwar vom Leder gezogen, aber es wird stets oberhalb der Gürtellinie balanciert!

Freitag, 14. Juli 2017 / 20 Uhr / 15 Euro Kaspar und Gaya – Wieder Daheim

Sie haben ihre Nasen ein Weilchen in den Wind gehalten, Kaspar und Gaya sind WIEDER DAHEIM! Und das ist überall, wo sie ihr bisschen Gut und Glück abladen. Ihr artistischer Witz blüht in 1000 kleinen Gesten, durchtanz den Alltag zwischen Hausschuhen, Klappstuhl und Ehebett und dreht den Grenzen ihres Daseins eine rote Nase: Hand in Hand furchtloser Sprung in die Untiefe der komischen Details!

Im Spannungsfeld zwischen akrobatischem Körpertheater und melancholischer Sanftheit à la Fellini zeigen sie auf beeindruckend poetische Weise die abwechslungsreiche Bandbreite des Clowntheaters. Eine Aufführung, bei der das Alltägliche zum magischen Ergebnis mutiert.

Ein Fahrrad mit Anhänger, auf dem sie ihr mobiles Heim samt Bad und Musikinstrumenten liebevoll verschnürt haben, dient den Clowns als Verkehrsmittel mit dem sie durch die Lande reisen. Kaspar tritt in die Pedale und Madame Gaya thront hoch oben auf dem Gepäckanhänger. Doch wenn die Clowns nicht unterwegs sind und ihre Kunststücke vorführen, laden sie ihren Hänger ab und verbringen ihren wohlverdienten Feierabend daheim. Während er in der Zeitung stöbert, strickt sie ihm eine warme Mütze, er zaubert ihr ein feines Menu, dann fordert sie ihn auf zum Tanz, bis dieser Feierabend in trauter Zweisamkeit ausufert und in einem euphorischen Langzeitstuptanz endet.

Wenn Kaspar & Gaya wieder zusammenpacken und weiterreisen, sind sie in die Herzen ihrer Zuschauer schon längst eingezogen.

Kaspar & Gaya sind perfekt aufeinander eingespielt und haben viel Gespür für über-raschende Situationskomik. Sie haben zum Thema nichts Geringeres als das Leben an sich mit seinen ewigen Gegenpolen Hass und Liebe. Sie präsentieren herrlich gemeine Choreographien des Schubsens, Stolperns und Scheiterns.

Wo kann man darüber noch so herzlich und unbefangenen lachen wie bei Kaspar & Gaya, deren Machtspielchen und Kommunikationsprobleme nicht – wie so oft im wirklichen Leben – in der Katastrophe enden, sondern mit filigranem Minenspiel, trefflichen Gesten und sinnfälligen Andeutungen als amüsante Beziehungskiste in Szene gesetzt werden. Skurril, kurios und doppelbödig.



Vorverkauf

Gerstner's Fruchtsäfte

Sulzdorfer Str. 2, 73491 Neuler

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

Mo.-Fr. (außer Di.) 13.00 – 18.30 Uhr

Sa. 08.00 – 15.00 Uhr

Kartenvorbestellung

Tel. 07961-933999-0

(Fa. Fuchs von 8.00 bis 17.00 Uhr)

Per E-Mail: kontakt@farrenstall.de

Details zum Programm und weitere Informationen finden Sie unter www.farrenstall.de und auf www.facebook.com/farrenstall. Details zum Programm und weitere Informationen finden Sie unter www.farrenstall.de und auf www.facebook.com/farrenstall

Obst- und Gartenbauverein Neuler



Einladung zum Vereinsausflug

des OGV Neuler am Samstag, den 28. Oktober 2017

Unser diesjähriger Halbtagesausflug wird uns nach Gundelsheim in die Schokoladenmanufaktur Schell führen. Mit einem Schokoladenseminar, Verkostung, einer Apfelwanderung und anschließendem Kaffee und Kuchen werden wir einen „leckeren“ Nachmittag verbringen. Im Anschluss geht es weiter nach Pfedelbach-Baierbach in die Weinstube Schluchter. Dort erwartet uns ein Abend in geselliger Runde mit Wein und Besenbüfett.

Reiseablauf:

11.45 Uhr Abfahrt in Neuler an der Kirche

13.30 Uhr Ankunft in Gundelsheim. Besuch der Schokoladenmanufaktur Schell.

17.45 Uhr Ankunft in Pfedelbach-Baierbach. Besenbüfett in der Weinstube Schluchter

Ca. 23.00 Uhr Ankunft in Neuler

Preis pro Person 53,-Euro incl. Kaffee und Kuchen sowie Besenbüfett.

Anmeldung ab sofort bei Christine Winter unter

E-Mail: thomas.winter72@kabelbw.de oder 07961/561365.

TV Neuler



Einkaufswoche bei Sport Schwab

Für unsere TVN-Mitglieder findet vom 03. bis zum 08. Juli 2017 die alljährliche Einkaufswoche bei Sport Schwab in Ellwangen statt. Auf alle nicht reduzierten Artikel wird ein Rabatt von 30 % gewährt. Des Weiteren gibt es viele interessante Sonderangebote, die erst zum Sommerschlussverkauf ab dem 24. Juli beworben werden.

Die TVN Vereinsleitung

Rad-Sport-Groß-Cup

Am Wochenende 24.06./25.06.17 geht es in Neuler beim Turnverein bereits zum 10. Mal wieder um den traditionellen Rad-Sport-Groß-Cup von den Bambini bis zu den D-Junioren.

Die Jugendfußball-Abteilung der Turnverein Neuler erwarten hier 100 Juniorenmannschaften auf dem Sportgelände des TV Neuler.

Am Samstag, 24.06.17 um 9.00 Uhr startet das D-Jugend-Turnier mit 18 Juniorenmannschaften auf 3 Spielfeldern in 3 Gruppen mit jeweils 6 Juniorenmannschaften die bis 13.00 Uhr ihren Turniersieger ausspielen.

Ab 13.30 Uhr geht es dann weiter mit dem E-Jugend-Turnier. Hier starten 16 Mannschaften im Spielmodus 3 Gruppen á 6- bzw. 5-Juniorenmannschaften.

Am Sonntag, 25.06.17 beginnen dann ab 9.00 Uhr 15 F1-Juniorenmannschaften in 3 Gruppen zu 5 Mannschaften ihren Turniersieger zu ermitteln. Um 13:30 Uhr findet dann noch zeitgleich das F2-Junioren-Turnier mit 15 Mannschaften in 3 Gruppen und das Bambini-Turnier mit 36 Mannschaften auf 6 Kleinspielfeldern statt. An beiden Tagen wird für das leibliche Wohl (Schnitzel, Pommes, Grillwürste) bestens gesorgt. Am Samstag und Sonntag gibt es zusätzlich Kaffee und Kuchen. Zudem besteht an den beiden Tagen auf dem Sportgelände beim Soccershot/Speedometer die Möglichkeit seine Schussstärke/Geschwindigkeit zu testen.

Auf Ihren Besuch freut sich die Jugendfußballabteilung des TVN

Vereinssportfest mit anschließender Siegerehrung

Am Freitag, den 23.06.2017 findet unser diesjähriges Vereinssportfest mit anschließender Siegerehrung statt. Durchgeführt wird ein leichtathletischer Dreikampf in allen Altersklassen. Ab 17 Uhr ist Riegeneinteilung auf dem Sportplatz, um 17.30 Uhr beginnt der Wettkampf.

Bitte meldet Euch vorab an. Gerne auch unter TV_Neuler-Tula@gmx.de mit Angabe von Vor- und Zuname und Jahrgang. Eine Anmeldung am Tag des Vereinssportfest ist natürlich auch möglich, doch um einiges aufwändiger.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Für Unterhaltung sorgt die Tanzgruppe Dance Sensation unter der Leitung von Verena Emer und Hanna Raab.

Auf Euer Kommen freut sich die Abteilung Turnen und Leichtathletik.

Bei sehr schlechtem Wetter entfällt das Vereinssportfest, es gibt keinen Ausweichtermin.

Hinweis: Das Gaukinderturnfest 2017 ist am Sonntag, den 16.07.2017 in Hermaringen.

F-Jugend

Turniersieger in Westhausen

Beim Blitzturnier in Westhausen sind wir mit zwei Mannschaften an den Start gegangen.

Was unsere Jungs dann boten, hat alle Erwartungen übertroffen. Beide Mannschaften haben souverän ihre Spiele gewonnen. Einzig ein Remis mussten unsere Teams hinnehmen: 4:4 lautete das Ergebnis in einem spannenden direkten Aufeinandertreffen.

Mit 13 Punkten und einem Torverhältnis von 29:7 Toren hat unsere Mannschaft 1 den Turniersieg erspielt. Unsere Mannschaft 2 mit ebenfalls 13 Punkten, aber mit einem weniger geschossenen Tor, erreichte den 2. Platz.

Spieler, Trainer und Eltern waren mächtig stolz auf diese hervorragenden Platzierungen.



Abteilung Tennis

Vorschau

Nach den Herren 50, 55 und den Junioren greifen nun auch die Herren und Damen in den Kampf um Punkte ein. Die Herren treffen dabei auf ihren Dauerrivalen aus Eschach, während die Damen in Riesbürg zum ersten Spiel antreten. Unterdessen versuchen die Herren 50 nach zwei unglücklichen Niederlagen zu Beginn nun in Ostelsheim bei Calw die ersten Punkte einzufahren, während die Herren 55 ihrem Auftaktsieg einen weiteren gegen Untermünkheim folgen lassen wollen.

Samstag, 24. Juni

14.00 Uhr TA VfL Ostelsheim – **Herren 50**

14.00 Uhr **Herren 55** – TA TURA Untermünkheim

Sonntag, 25. Juni

9.30 Uhr **Herren** – TV Eschach

9.30 Uhr TC Riesbürg – **Damen**

Turn- und Leichtathletikabteilung

Gaumehrkampfmeisterschaften am 27.05.2017

Linda Henninger auf Platz 1!

Bereits am 27. Mai fuhren wir mit 13 Mädchen zu den Mehrkampfmeisterschaften nach Böbingen. Hier mussten die Teilnehmerinnen 6 Disziplinen wie Boden, Reck, Sprung/Tisch, Weitwurf/Kugel, Lauf und Weitsprung absolvieren. Erreicht man die geforderte Punktzahl, so kann man sich bei diesem Wettkampf für die Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften qualifizieren. Anbei die Platzierungen der Mädchen:

Juti E 8 Jahre:

16. Platz Lorena Klingler mit 46,81 Punkten

18. Platz Loni Kohle mit 46,25 Punkten

Juti E 9 Jahre:

19. Platz Carla Ilg mit 46,50 Punkten

Juti D 11 Jahre:

9. Platz Lara Gerstner mit 60,82 Punkten

11. Platz Theresa Kaiser mit 59,93 Punkten

14. Platz Sarah Heinzmann mit 55,63 Punkten

16. Platz Maria Merz mit 51,50 Punkten

Juti C 13 Jahre:

8. Platz Anne Fuchs mit 64,07 Punkten

Juti B 14/15 Jahre:

7. Platz Nina Weber mit 65,66 Punkten

12. Platz Rebekka Raab mit 51,58 Punkten

Juti A 16/17 Jahre:

7. Platz Katharina Kuhn mit 61,88 Punkten

8. Platz Antonia Apprich (musste den Wettkampf verletzungsbedingt abbrechen)

Junioren 18/19 Jahre

1. Platz Linda Henninger mit 74,97 Punkten



Wir gratulieren **Anne Fuchs, Nina Weber, Katharina Kuhn** und **Linda Henninger** für die erfolgreiche Qualifikation zu den Württembergischen Meisterschaften am 01.07.2017 in Heidenheim. Es freut uns sehr, dass wir dieses Jahr mit Heidenheim einen „Heimvorteil“ haben, wurde doch sonst dieser Wettkampf meistens in Albstadt/Ebingen ausgetragen. Wir wünschen euch viel Glück und Erfolg und drücken euch die Daumen!! Ein herzliches Dankeschön an Manuela Krafft und Patrizia Winter für ihren Einsatz als Kampfrichter. Ebenso ein großes Dankeschön an alle Eltern für die Unterstützung als Fahrer und Betreuer.

Trainerin Simone Bieg

Was sonst noch interessiert

Gaishardter Zeltpreisbinokel

Der FC Gaishardt veranstaltet im Rahmen seines 33ten Hobbyfußballturnier auch wieder einen Preisbinokel im FC-Festzelt. Dieser Preisbinokel wird in bester Gaishardter Gewohnheit mit tollen Preisen gespickt sein. Startgebühr: 8,00 Euro. Beginn 19.00 Uhr. Fragen und Infos unter 0179-9220056.

Mit sportlichen Grüßen, Vorstandschaft FC Gaishardt

Workshop für Berufsrückkehrerinnen

Am Mittwoch, 28. Juni 2017 bietet **Barbara Markus, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt in der Agentur für Arbeit Aalen, einen kostenfreien Workshop für Frauen und Männer an, die nach der Familienzeit oder Pflege von Angehörigen wieder in das Berufsleben einsteigen möchten.**

Meistens handelt es sich dabei um Fragen der Vorbereitung, zur aktuellen Situation auf dem Arbeitsmarkt, zu unterschiedlichen Wegen der Stellensuche oder zu Hilfen der Agentur für Arbeit.

Diese und andere relevante Themen zum beruflichen Wiedereinstieg werden einmal im Monat in einem ca. 2-stündigen Workshop besprochen.

Die Veranstaltung findet am 28.06.2017 statt. Beginn ist um 9.30 Uhr in der Agentur für Arbeit Aalen, Julius-Bausch-Straße 12, im BiZ, Raum 037.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen geben die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Barbara Markus und Anja Wunder, unter Tel.: 07361/575 385 oder 07361/575116.

Sozialverband VdK - Ortsverband Ellwangen

Seit 1. Juni 2017 werden alle Beratungen sowie Antrags-, Widerspruchs- und Klageverfahren im Sozialrecht von unserem Sozialrechtsreferenten Herrn Häußler aus der VdK-Geschäftsstelle in Heidenheim übernommen.

Diese finden jeden 1. und 3. Mittwoch monatlich vormittags in den Räumen der IKK (gegenüber Bahnhof Ellwangen) statt.

Eine telefonische Terminvereinbarung unter 07321/955839 ist notwendig!

Kein hilfesuchendes Mitglied muss nach Heidenheim fahren!

Herr Häußler vertritt Sie außerdem bei Notwendigkeit vor den Sozialgerichten.

Nähere Informationen erhalten Sie beim VdK Ortsvorsitzenden Jürgen Holzner, Tel. 07961/9695882 oder per Mail an vdk.ellwangen@online.de.

Jagstregion fördert junge Ideen durch eigenen Jugendfonds

Die LEADER-Aktionsgruppe Jagstregion startet den Jagstregion-Jugendfonds. Hiermit möchte man Ideen von jungen Menschen unterstützen und sie motivieren, sich aktiv in die Entwicklung ihrer Heimat einzubringen. Anträge können ab sofort gestellt werden.

Der LEADER-Verein Bürgerschaftliche Regionalentwicklung Jagstregion legt hierbei großen Wert darauf, dass die Projekte von der Jugend selbst entwickelt und umgesetzt werden. „Mit dem Jagstregion-Jugendfonds möchten wir Ideen von Jugendlichen unterstützen, die sie eigenständig verwirklichen möchten, aber für die ihnen die Finanzierung fehlt. Sowohl Jugendvereine, als auch unorganisierte Gruppen von mindestens drei Jugendlichen können einen Antrag stellen“, informiert Vereinsvorsitzende Regina Gloning. Dabei ist der Jagstregion-Jugendfonds breit angelegt und fördert sowohl kulturelle, soziale und wirtschaftliche Vorhaben, aber auch Veranstaltungen und Ausstattung von Jugendtreffs. Regina Gloning verdeutlicht: „Denkbar ist beispielsweise einen Ferienkochkurs oder ein Filmprojekt zu unterstützen – immer unter der Prämisse, dass dies von den Jugendlichen selbst durchgeführt wird“. Bis zu 80% der Projektkosten werden unterstützt, der maximale Zuschuss beträgt 250 E pro Projekt.

Das Budget des Fonds stammt aus den Vereinsmitteln der Bürgerschaftlichen Regionalentwicklung Jagstregion. Hier sind sowohl Kommunen, Unternehmen, Vereine und Privatpersonen Mitglied. Gemeinsam haben sie auf ihrer Mitgliederversammlung im April beschlossen, den Jagstregion-Jugendfonds aufzulegen. Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels leiden ländliche Räume besonders stark durch den Wegzug junger Menschen. Hier setzt der Jagstregion-Jugendfonds an: Der Verein möchte die Jugendlichen daran beteiligen, ihr eigenes Lebensumfeld mitzugestalten und so eine nachhaltige Verbundenheit zu ihrer Heimat zu entwickeln.

„Unser Ziel ist eine generationenübergreifende Regionalentwicklung, in der für Menschen in allen Lebensphasen eine bessere Lebensqualität in der Region erreicht wird“, erklärt Regionalmanagerin Simone Mittl, die gemeinsam mit ihrer Kollegin Gabi Stark Ansprechpartnerin für den Jagstregion-Jugendfonds ist. Kommunen, Firmen, Vereine und Einzelpersonen können im regulären LEADER-Programm, das durch Fördergelder der Europäischen Union und des Landes Baden-Württemberg finanziert wird, Projektanträge stellen – diese müssen jedoch mindestens 5.000 E Förderung aus LEADER abrufen, um zugelassen zu werden. Ergänzt durch den Jagstregion-Jugendfonds können nun auch Projekte von Jugendlichen, die meist einen deutlich kleineren Umfang haben, von der LEADER-Aktionsgruppe Jagstregion unterstützt werden.

Beim Jagstregion-Jugendfonds ist der bürokratische Aufwand bewusst niedrig gehalten, um den Jugendlichen den Zugang zur Förderung zu erleichtern. Anträge können ab sofort und laufend eingereicht werden. Dabei ist die wichtigste Voraussetzung, dass die Projektidee im LEADER-Aktionsgebiet Jagstregion umgesetzt wird. Der Vereinsvorstand entscheidet über die Förderung der einzelnen Projektideen. „Wir freuen uns auf die Initiativen und die Kreativität der Jugendlichen unserer Jagstregion“, sagt Regina Gloning.

Bauerkundgebung

Einladung zur großen Bauerkundgebung anlässlich der Ipfmesse in Bopfingen am Montag, den 03. Juli 2017, um 10.00 Uhr im Festzelt „Zum Senz – Ihr Ipfmessenwirt“

Es spricht Herr Joachim Hauck, Ministerialdirigent im Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg zu dem Thema: „Landwirtschaft hat Zukunft!“

Hierzu laden wir die Bauern, Landfrauen und die Landjugend, sowie Interessierte aus anderen Berufen recht herzlich ein.

Landw. Ortsverein
Bauernverband Ostalb

Seefest am Hammerschmiedesee

Der Musikverein Pommertsweiler veranstaltet am Samstag, 24. Juni und Sonntag, 25. Juni 2017 sein traditionelles Seefest am idyllisch gelegenen Hammerschmiedesee.

Festbeginn am Samstagabend ist um 17 Uhr. Musikalisch wird die Jugendkapelle den Festauftakt ab 18 Uhr gestalten. Bei geräucherter Forelle und Flammkuchen unterhält Sie ab 19 Uhr die Werkkapelle Spießhofer & Braun aus Heubach. Genauso abwechslungsreich wird dann ab ca. 22 Uhr die legendäre „Seefestcombo“ ihr Können zu Gehör bringen.

Für unsere „kleinen Gäste“ findet gegen 21 Uhr ein Lampionlauf am See statt.

Hierzu können Laternen von zu Hause mitgebracht oder für einen kleinen Unkostenbeitrag vor Ort erworben werden.

Der Frühschoppen am Sonntag beginnt um 10 Uhr. Ab 11 Uhr verwöhnen wir Sie unter anderem mit paniertem Schnitzel, Steak oder geräucherter Forelle. Für die musikalische Unterhaltung sorgt der Musikverein Dalkingen.

Darüber hinaus findet am Sonntagnachmittag zur Kaffeezeit ab 14 Uhr ein Ruderwettbewerb statt, bei dem mehrere Mannschaften auf dem See gegeneinander antreten. Interessierte Mannschaften (3-5 Personen je Gruppe) können sich hierzu direkt am Wettkampftag anmelden.

Ganz besonders freuen wir uns wieder auf dem Besuch der Bullifreunde Ostalb, die an diesem Festwochenende ihr drittes VW Bus Treffen am Hammerschmiedesee abhalten werden.

Lassen Sie sich dieses tolle Programm nicht entgehen und kommen Sie beim Seefest vorbei!

Ihr Musikverein Pommertsweiler

Ambulanter Ökumenischer Hospizdienst lädt zum Filmabend ein

„Am Ende ein Fest“ - eine israelische Tragikomödie, die 2014 beim Filmfestival in Venedig mit dem Publikumspreis ausgezeichnet wurde, führt die Veranstaltungsreihe im Rahmen des 20jährigen Bestehens des Ambulanten Hospizdienstes fort.

Eine Gruppe von Senioren im Altersheim schließt sich um den 72jährigen Yehezkel, einen Tüftler und Erfinder, zusammen: Sie wollen Max, einem schwerkranken Freund, das Sterben erleichtern. Yehezkel baut eine Maschine, mit deren Hilfe Max sich selbst per Knopfdruck ein tödliches Narkotikum verabreichen kann. Schnell macht die Erfindung die Runde und Yehezkel sieht sich mit immer mehr Anfragen konfrontiert. Er gerät zusehends in ein moralisches Dilemma. Als der Zustand von Levana, Yehezkels Ehefrau, die an Alzheimer leidet, sich dramatisch verschlechtert, muss Yehezkel eine Entscheidung treffen.

Den Regisseuren des Filmes ist es gelungen, die sensiblen Themen Alter, Gebrechlichkeit, Demenz und Sehnsucht nach einem selbstbestimmten Ende mit großer Leichtigkeit zu inszenieren, so dass die Zuschauer bei aller Schwere auch immer wieder zum Lachen animiert werden.

Wir laden herzlich dazu ein am Mittwoch, 28. Juni 2017, 18.00 im Regina Filmtheater. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Zweitligist 1. FC Heidenheim bei der DJK-SG Schwabsberg/Buch zu Gast

Am Freitag, 07.07.2017 um 18.00 Uhr begrüßt die DJK-SG Schwabsberg/Buch den Zweitligisten 1. FC Heidenheim zu einem Freundschaftsspiel auf den Sportanlagen der DJK. Der FCH wird mit seinem kompletten Kader der kommenden Saison 17/18 antreten und befindet sich zu dem Zeitpunkt bereits in der Vorbereitungsphase der anstehenden Zweitligasaison.

Die DJK-SG Schwabsberg/Buch wird dabei durch Spieler umliegender Vereine unterstützt. Ziel wird es sein, eine schlagkräftige Truppe auf den Platz zu schicken, um die Profis, ganz freundschaftlich, in der einen oder anderen Situation zu ärgern. Im Anschluß sind die Profis aus Heidenheim und ihre Betreuer sowie die Auswahlmannschaft um die DJK-SG Schwabsberg/Buch auf dem Stauseefest zu Gast. Folgende Vereine werden zu diesem Fußballhighlight Gastspieler abstellen:

DJK Eigenzell
 FC Röhlingen
 SFR Rosenberg
 SV Dalkingen
 SV-DJK Stöttlen
 SV Wört
 TSV Westhausen
 TV Neuler
 VfB Ellenberg
 VfB Tannhausen

Die DJK-SG Schwabsberg/Buch bedankt sich bei allen teilnehmenden Spielern und deren Vereinen für die Unterstützung und freut sich auf das gemeinsame Fußballerevent.

Vorverkaufsstellen (ab sofort bis 05.07.2017 danach Abendkasse):

- Vereinsheim DJK-SG Schwabsberg /Buch (keine regelmäßigen Öffnungszeiten)
- Tankstelle Kling, Ellwangen
- Tankstelle Schmid, Dalkingen
- VR-Bank Ellwangen und Niederlassungen
- Bäckerei Maier, Schwabsberg

Preise:

- Stehplatz Erwachsene: VVK Euro 7,00 - Abendkasse Euro 9,00
- Stehplatz ermäßigt (Jugendliche 16–18 Jahren, Rentner, Frauen): VVK Euro 5,00 - Abendkasse Euro 7,00
- Jugendliche unter 16 Jahren und Kinder haben freien Eintritt. Alle Jugendspieler und Betreuer der SGM Limes haben ebenfalls freien Eintritt.

**Landes-Rasseschau –
 30 Jahre Züchtervereinigung Limpurger Rind**

Am Samstag, den 24. Juni 2017 (11.30 bis 14.30 Uhr) veranstaltet die Züchtervereinigung Limpurger Rind e.V. eine Landes – Rasseschau mit Vergabe von staatlichen Preisen. Die Prämierung auf dem Marktplatz in Schechingen / Ostalbkreis beginnt um 11.30 Uhr mit dem Vorführwettbewerb der Züchterjugend. Erwartet werden 50 Zuchttiere, darunter 2 Bullen, 30 Milchkühe, 10 Mutterkühe mit Kälber / Fresser / Absetzer.

Beim Vorführwettbewerb der Züchterjugend zeigen 11 Kinder und Jugendliche ihr Geschick im Umgang mit Kälbern und Jungrindern. Die Schau endet mit der Siegerauswahl und Siegerehrung gegen 14.30 Uhr. Bereichert wird die Schau von Markt- und Essenständen sowie Einlagen der Alphornbläser.

**DACHFENSTER
 FACHMANN**
 Fa. MD DACHFENSTER • 73463 Westhausen - Westerhofen • Im Auchtfeld 28
 Wir reparieren und erneuern ohne Schmutz und Brecharbeiten - Rufen Sie an: 07363 / 9549944

Wir bilden aus!
 Bewerben Sie sich für eine Ausbildung zum

**Kaufmann Groß- und
 Aussenhandel (m/w) zum 01.09.2017**

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.



Karl-Stirner-Str. 6 1
 73494 Rosenberg
 Tel 0 7967 8833
 info@fenster-stempfle.de
 www.fenster-stempfle.de

Malteser
 ...weil Nähe zählt.

**Häuslicher Pflegedienst
 und Schulbegleitdienst**

- | Alten- und Krankenpflege
- | Haus- und Familienpflege
- | Hauswirtschaftliche Hilfen, Betreuungsdienste
- | Hausnotruf
- | Schulbegleitdienst

**Kostenlose Beratung
 Tel.: 07961-9109-0**

Malteser Hilfsdienst gGmbH | Seifriedszellstr. 3 | 73479 Ellwangen

**METZGEREI
 PARTY-SERVICE**
 Frische und Qualität

- Eigene Schlachtung
- Platten- & Partyservice
- Eigene Produktherstellung

Unser Sonderangebot:

eingelegtes Schweinehalssteak	100 g	1,09 €
eingelegtes Schweinerückensteak	100 g	1,29 €
Grillwürste roh und gekocht	100 g	1,25 €
Rote	100 g	1,25 €
Cabanossilyoner	100 g	1,25 €
Paprikalyoner	100 g	1,25 €
Räucherkäse	100 g	1,35 €
Salat der Woche: Fleischsalat	100 g	1,15 €
Warmhaltetheke: Schnitzel	100 g	1,35 €
Portionswürste:	3 Stück nach Wahl	9,50 €

Ab Donnerstagmittag frische, hausgem. Maultaschen

Tagesessen *Gasthof Hirsch*

- Mo:** Hackbraten mit buntem Gemüse und Nudeln
- Di:** Schlemmersteak mit Kroketten, gem. Salat
- Mi:** Maultaschen in Tomatensoße, dazu gem. Salat
- Do:** Knusperschnitzel Pommes, gem. Salat
- Fr:** Käsespätzle mit Röstzwiebeln und gem. Salat
- Sa:** Frische Bratwurst mit gem. Salat und Brötchen

Neuler • Fuggerstraße 8 • Telefon 0 79 61 / 5 25 19